



Festival Cinema #07 Einsiedeln / 25. - 27. Oktober 2024 7
V'illuminò, d'immenso! «Ich erleuchte mich, durch Unermessliches»

142





ChatGPT: Wieso gilt Einsiedeln als Kraftort?

Einsiedeln gilt als Kraftort aus mehreren Gründen, die sowohl spirituelle, natürliche als auch kulturelle Aspekte umfassen. Hier sind einige der wichtigsten Faktoren:

1

Benediktinerkloster Einsiedeln: Das berühmte Benediktinerkloster ist das Herzstück von Einsiedeln und ein wichtiger spiritueller Ort. Es ist ein bedeutender Wallfahrtsort und zieht jährlich tausende Pilger an, vor allem wegen der Schwarzen Madonna, einer Statue in der Klosterkirche, die als besonders heilkräftig und wundertätig gilt. Menschen suchen hier Trost, spirituelle Erneuerung und innere Ruhe. Das Kloster und seine lange Tradition in Gebet und Meditation schaffen eine Atmosphäre des Friedens und der Besinnung.

2

Pilgertradition und Jakobsweg: Einsiedeln ist ein wichtiger Knotenpunkt auf dem Jakobsweg in der Schweiz. Viele Pilger, die sich auf den Weg nach Santiago de Compostela machen, durchqueren Einsiedeln, was den Ort zu einem bedeutenden spirituellen Zentrum macht. Die Energie der Pilgerreisen und die lange Geschichte der spirituellen Suche tragen zur besonderen Kraft des Ortes bei.

3

Natur und Landschaft: Einsiedeln ist umgeben von einer atemberaubenden Naturkulisse, darunter der Sihlsee und die sanften Hügel und Berge der Region. Diese Landschaft bietet eine tiefe Ruhe und Harmonie, die viele Menschen als beruhigend und inspirierend empfinden. Wanderer und Naturfreunde kommen hierher, um in der Natur Kraft zu tanken und sich mit der Umgebung zu verbinden. Besonders das Zusammenspiel von See, Wald und Bergen wird als energetisch stark wahrgenommen.

4

Geologische Besonderheiten: Einige Menschen, die sich mit Geomantie oder Erdenergien beschäftigen, glauben, dass bestimmte Orte auf der Erde natürliche Energieströme oder sogenannte „Kraftlinien“ haben, die eine besondere spirituelle oder heilende Kraft besitzen. Einsiedeln wird oft als ein solcher Ort angesehen, an dem Erdenergien besonders stark sind.

5

Historische und kulturelle Bedeutung: Einsiedeln hat eine lange und reiche Geschichte, die bis ins 9. Jahrhundert zurückreicht, als der heilige Meinrad hier als Einsiedler lebte. Diese historische Tiefe und die Kontinuität des Ortes als spirituelles Zentrum tragen zur besonderen Ausstrahlung bei. Viele Menschen empfinden diesen Ort als „zeitlos“ und spüren eine Verbindung zu einer tieferen, historischen Energie.

6

Heilquellen: In der Region Einsiedeln gibt es auch Berichte über heilende Quellen oder Orte, die als besonders gesundheitsfördernd angesehen werden. Die Kombination aus spirituellen und natürlichen Heilkräften macht Einsiedeln zu einem Ziel für Menschen, die auf der Suche nach körperlichem und seelischem Heil sind.

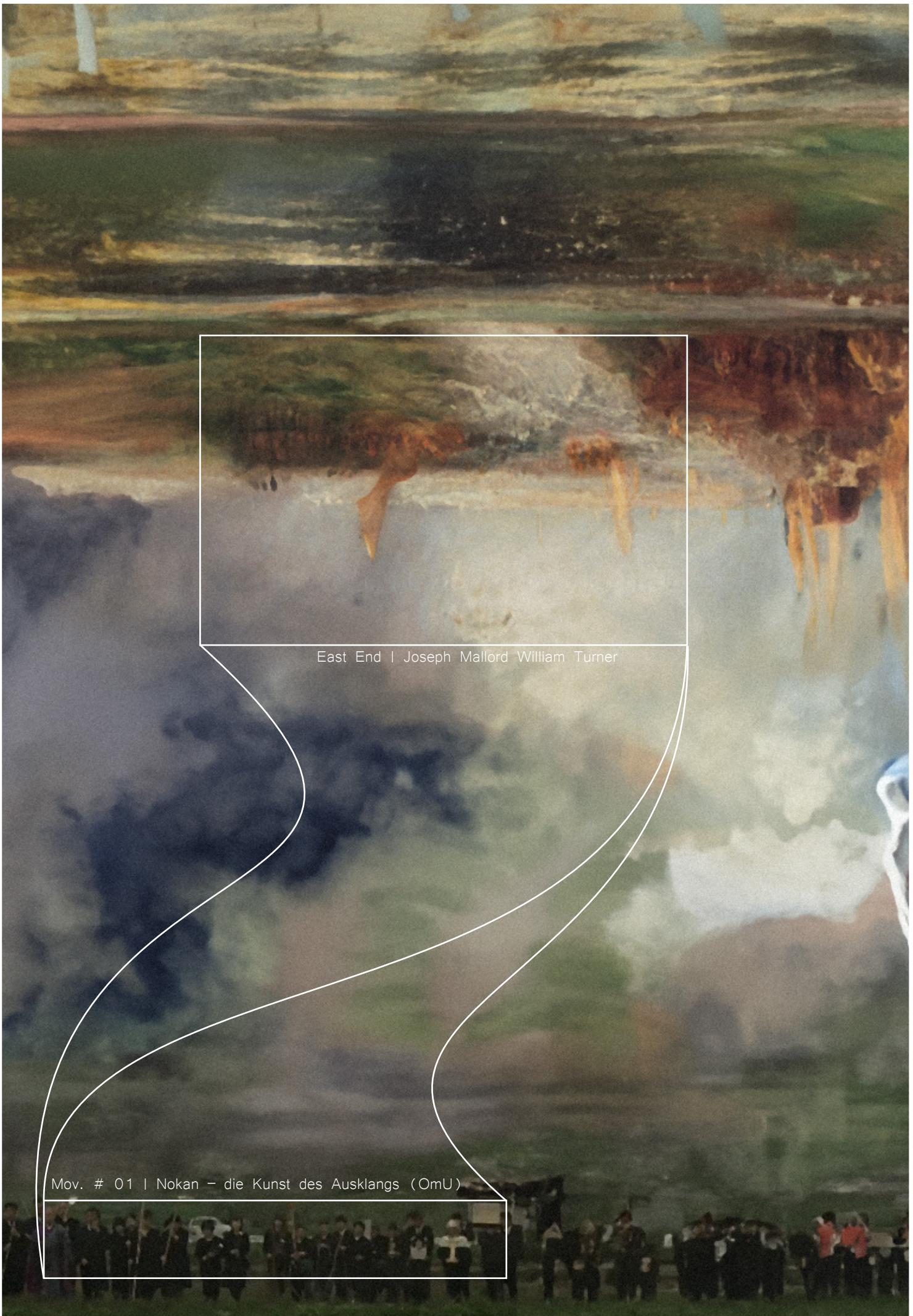
Fazit:

Einsiedeln ist ein Kraftort, weil hier eine besondere Mischung aus spiritueller Tradition, landschaftlicher Schönheit und historischer Bedeutung vorhanden ist. Das Kloster und die Pilgertradition machen es zu einem Ort der inneren Einkehr und spirituellen Erneuerung, während die umgebende Natur eine tiefe Ruhe und Gelassenheit vermittelt. Viele Menschen spüren hier eine besondere Energie, die sie stärkt und inspiriert.



«Ich sammle Leben, nicht Jahre»

Michèle Bowley



Lachen, weinen oder einfach nur Nachdenken. Alles in allem ist dieser Film einfach nur zum Sterben schön. Die Zeremonie „Nokan“ bezieht sich auf eine rituelle Handlung, die in Japan im Zusammenhang mit der Vorbereitung eines Verstorbenen auf seine letzte Reise durchgeführt wird. Der Begriff „Nokan“ bedeutet wörtlich „in den Sarg legen“ und bezieht sich auf die Zeremonie, bei der der Leichnam gewaschen, gesäubert, angezogen und sorgfältig in einen Sarg gelegt wird. Diese Zeremonie ist ein wichtiger Bestandteil der traditionellen japanischen Bestattungskultur und wird oft von speziell ausgebildeten Fachleuten durchgeführt.

Die sogenannten „Nokanshi“, auch als „Leichenkosmetiker“ oder „Bestattungshandwerker“ bekannt. Ihre Aufgabe ist es, den Leichnam respektvoll und mit Würde zu behandeln, damit die Verstorbenen in Frieden ruhen können und die Familie einen Abschied nehmen kann, der von Liebe und Respekt geprägt ist.

Der Film „Okuribito“ („Departures“), der 2008 den Oscar für den besten fremdsprachigen Film gewann, zeigt die Arbeit eines Nokanshi und gibt einen tiefen Einblick in die kulturelle Bedeutung und die emotionale Tiefe dieser Zeremonie.



East End | Joseph Mallord William Turner

In der Nokan-Zeremonie werden verschiedene Schritte durchgeführt:

1. Reinigung des Körpers: Der Körper des Verstorbenen wird gewaschen und gesäubert.

2. Ankleiden: Der Verstorbene wird in traditionelle Kleidung gekleidet, oft in weiße Kimonos, die Reinheit und Übergang in die nächste Welt symbolisieren.

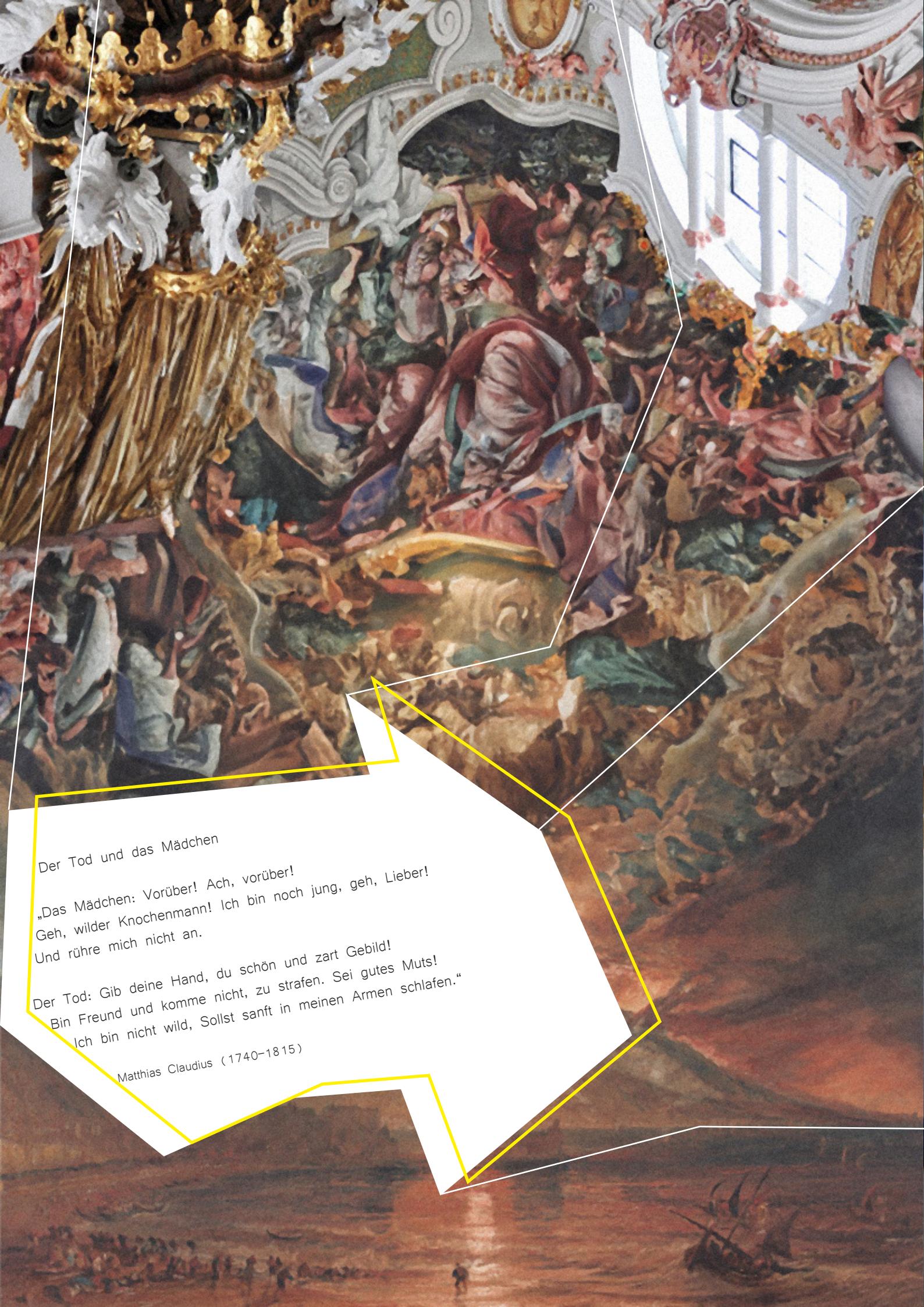
3. Kosmetische Pflege: Das Gesicht und der Körper des Verstorbenen werden oft dezent geschminkt, um einen friedlichen Ausdruck zu wahren.

4. Positionierung im Sarg: Der Leichnam wird in den Sarg gelegt, wobei auch symbolische Gegenstände wie Blumen oder persönliche Besitztümer hinzugefügt werden können.

Die Nokan-Zeremonie ist eine sehr intime und spirituelle Erfahrung, die den Übergang von dieser Welt in die nächste mit Würde und Respekt begleitet.

Mov. # 01 | Nokan – die Kunst des Ausklangs (OmU)





Der Tod und das Mädchen

„Das Mädchen: Vorüber! Ach, vorüber!
Geh, wilder Knochenmann! Ich bin noch jung, geh, Lieber!
Und rühre mich nicht an.

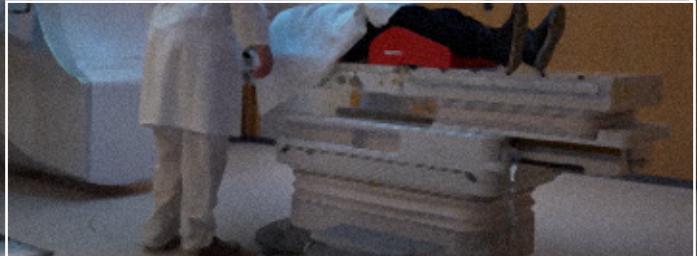
Der Tod: Gib deine Hand, du schön und zart Gebild!
Bin Freund und komme nicht, zu strafen. Sei gutes Muts!
Ich bin nicht wild, Sollst sanft in meinen Armen schlafen.“

Matthias Claudius (1740-1815)

The Burning of the Houses of Lords and Commons I
Joseph Mallord William Turner



Mov. # 04 | Die Tabubrecherin



The Burning of the Houses of Lords and Commons I
Joseph Mallord William Turner



Michèle Bowley

„Volle Pulle Leben – lebe deins – jetzt“

Ich sammle Leben, nicht Jahre
Der Film «die Tabubrecherin» von
Erich Langjahr und Silvia Haselbeck
gewährt einen einfühlsamen
Blick in den Prozess des Sterbens
von Michèle Bowley. Die Protagonistin
will leben – bis zum Schluss,
aber sie verdrängt das Sterben nicht.
Wer sich mit Tod und Sterben auseinander-
setzt, verändert das eigene Leben.
Der Film ist berührend, aber nicht trau-
rig, er ist intim, aber nicht voyeuris-
tisch, er ist informativ und absolut sehenswert.

Mov. # 04 | Die Tabubrecherin





autumn

n sweet surrender
like a spring bird
caught in my chest
a heart too tender



Storm at Sea | Joseph Mallord William Turner

Mov. # 03 | Im Namen der Rose





Storm at Sea | Joseph Mallord William Turner

Rezension aus Moviepilot

Perfekt! Ich liebe diesen Film. Es ist nicht einfach nur die Geschichte, sondern vor allem die visuelle Umsetzung. Ein großes Maß an Realismus und eine dezent akustische Untermalung, bei der mir immer wieder ein Schauer über den Rücken läuft. Unerreicht. Unübertraffen. In jeder Hinsicht einzigartig. Danket dem Herrn, für ein solches Meisterwerk!

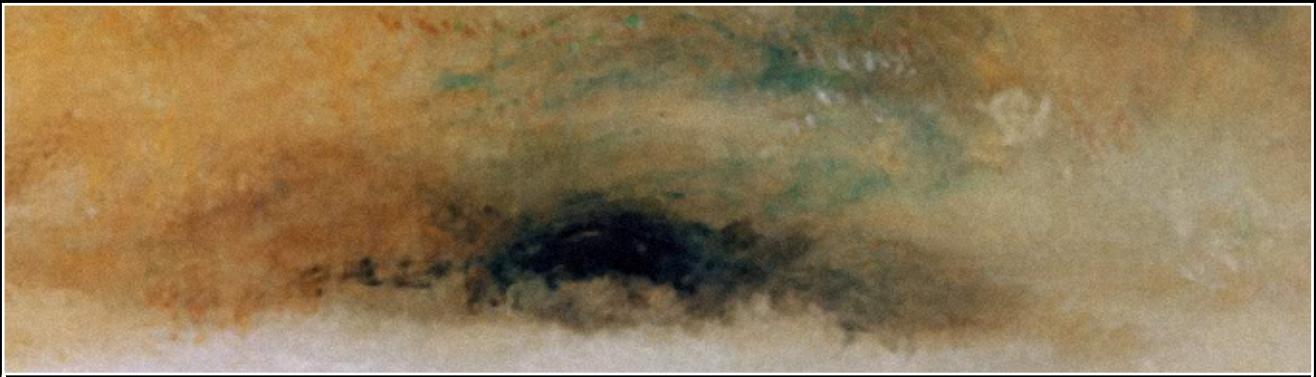
Mov. # 03 | Im Namen der Rose





Seascape with Storm coming on | Joseph Mallord William

Mov. # 04 | *Into the Wild*



Seascape with Storm coming on | Joseph Mallord William Turner

Aus Into the Wild:

“Es wohnt Genuss im dunklen Waldesgrün,
Entzücken weilt auf unbretterner Düne,
Gesellschaft ist, wo alles menschenleer,
Musik im Wellenschlag am ewigen Meer,
Die Menschen lieb ich, die Natur noch mehr.”

Ich glaube, die USA waren noch nie dreckiger, wilder und schöner. Es ist faszinierend, wie der Film mit unserem ureigenen Wunsch spielt, alles hinter uns zu lassen, dem ultimativen Wunsch nach Freiheit und dabei die Frage aufwirft, ob sich Freiheit und ein Leben in der Gesellschaft gegenseitig ausschließen. Muss man alle, denen man wichtig ist, hinter sich lassen, um frei zu sein? Wenn der Film diese Frage überhaupt beantwortet, dann nur auf die eine Weise: Das gilt es im Leben herauszufinden. Ein Film, der trotz seiner Melancholie und seiner Längen mitten in Herz und Seele trifft. Erschütternd, poetisch, Welt bewegend. Und wunderschön.

Mov. # 04 / Into the Wild





„I went to the woods because I wished to live deliberately to front only the essential facts of life, and see if I could not learn what it had to teach, and not when I came to die, discover that I had not lived“

Henry David Thoreau

Activity Boards:

Einschreibung via Liste ab Freitag Abend

1&2:

Stiftsbibliothek Einsiedeln

3:

Goldapfel - Besuch im Schafbock & Lebkuchen - Museum mit Degustation

4:

Dorfführung Einsiedeln

5:

Kaffee&Kuchen im Restaurant Cafe Bären

[Link zur Wesite \(click me\)](#)

Festivalprogramm

Freitag, 25. Oktober 2024

- 09.00 Uhr | optional Pilgerreise, von Rapperswil nach Einsiedeln
- 12.00 Uhr | optional Mittagessen im Restaurant St. Meinrad
- 16.30 Uhr | Welcome-Apéro in der Cineboxx Einsiedeln
- 17.15 Uhr | PréFilm #00: Foti-Fränel (OoU) mit 2x Franz Kälin
- 17.45 Uhr | Offizieller FS#07-Start
- 18.00 Uhr | Film #01: Nokan – die Kunst des Ausklangs (OmU)
- 20.30 Uhr | optional Abendessen in der Milchmanufaktur
- 22.00 Uhr | optional „Herrgöttli“ in der SILO Lounge

Samstag, 26. Oktober 2024

- 09.30 Uhr | Begrüssung in der Cineboxx Einsiedeln
- 09.45 Uhr | Film #02: Die Tabubrecherin [PREMIERE!]
- 14.00 – 16.00 Uhr | Activity Boards (Klosterbibliothek, Goldapfel, Dorfführung)
- 16.15 Uhr | Martin Werlen: Einführung in die Benediktinerregeln
- 16.30 Uhr | Vesper im Kloster Einsiedeln
- 17.15 Uhr | Martin Werlen: Impulsreferat „Reisst die Klostermauern ein!“
- 17.45 Uhr | Film #03: Der Name der Rose (OmU) im Kloster Einsiedeln
- 20.15 Uhr | Abendessen im Restaurant Tulipan, Einsiedeln
- 22.30 Uhr | Soirée (Konzert) im Panorama Einsiedeln
- 23.15 Uhr | optional „Gin-Tonic“ in der K4-Bar

Sonntag, 27. Oktober 2024

- 09.30 Uhr | Begrüssung und FS-Verlosung in der Cineboxx Einsiedeln
- 09.45 Uhr | Film #04: Into the Wild (OmU)
- 12.15 Uhr | Farewell-Apéro



Festival Sinema 2024 Einsiedeln
25.10-27.10